

Quelle: SKOL.de 03.08.2009

## Nicht alles Harmonie beim Roten Kreuz

**Der 900 Mitglieder starke Ortsverein Bad Dürkheim des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) hat den bisherigen stellvertretenden Vorsitzenden Kurt Fiedler an seine Spitze gewählt – aber mit überraschend knappem Ergebnis. Fiedler ist Nachfolger von Gerhard Schlenker, der Ehrenvorsitzender wurde.**



Manuela Gula, Monja Rösch und Claudia Fluck wurden für 15- und 20-jährige Mitgliedschaft im DRK Bad Dürkheim mit einer Urkunde ausgezeichnet. Dahinter (von links) der bisherige Ortsvereinsvorsitzende und neue Ehrenvorsitzende Gerhard Schlenker, Schriftführer Frank Rohde, DRK-Kreisvorsitzender Herbert Fischer und der neue Vorsitzende des DRK-Ortsvereins, Kurt Fiedler.

Foto: Kleinert

Bad Dürkheim – Bei dem rund 900 Mitglieder zählenden Ortsverein Bad Dürkheim des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) knirscht es offenbar im Gebälk. Das hatte schon der Kreisvorsitzende Herbert Fischer in seinem Grußwort jetzt zur Jahreshauptversammlung im DRK-Haus festgestellt, doch besonders deutlich trat dieser Umstand bei den geheimen Wahlen zu Tage.

Nachdem der seit zwölf Jahren amtierende Vorsitzende Gerhard Schlenker nicht mehr für diesen Posten kandidierte und sich sein bisheriger Stellvertreter Kurt Fiedler als einziger Kandidat um die Nachfolge bewarb, war die Überraschung perfekt. Von den 40 Stimmberechtigten votierten nur 23 für ihn, vier waren dagegen und 13 enthielten sich.

Fiedlers bisheriges Amt konnte noch nicht neu besetzt werden, doch dies soll nun in einer außerordentlichen Hauptversammlung zum Jahresende geschehen. Das gleiche gilt für Schatzmeister Michael Freidel, der dann ebenfalls aus der Führungsriege ausscheiden wird.

Die bisherige Schriftführerin Sabine Jacobi wurde bei drei Enthaltungen von Frank Rohde abgelöst. Die Neubesetzung der fünf Beisitzerposten sowie die Benennung der Delegierten zur Kreisversammlung erfolgte ebenso reibungslos.

Schlenker wurde von seinem Nachfolger bei der Versammlung feierlich aus diesem Amt verabschiedet. „In all den Jahren haben Sie es als vorbildlicher Repräsentant des Deutschen

Roten Kreuzes mit viel Kompetenz und einer herzensguten Art verstanden, Eindruck auf unsere Mitglieder zu machen und genossen weit darüber hinaus in der Bevölkerung und anderen Vereinen hohes Ansehen“, so Kurt Fiedler in der Laudatio für seinen Amtsvorgänger.

Dabei unterstrich er zugleich dessen gutes Verhältnis zu den Vertretern der Stadt sowie der Kur- und Bäderverwaltung. In seine Amtszeit fielen auch neue Projekte, wie beispielsweise die Anschaffung des Rettungswagens oder die Gründung der Ortsgruppe Brigachtal und der Motorradstaffel, so dass allen Mitgliedern der Abschied von diesem verdienstvollen Vorsitzenden nicht leicht wurde.

„Wir respektieren Ihre Entscheidung. Bleiben Sie unserem Ortsverein dennoch weiterhin gewogen und haben Sie Dank dafür, dass wir bis zur Wahl eines neuen zweiten Vorsitzenden wichtige anstehende Termine auch weiterhin gemeinsam in Angriff nehmen können“, betonte Fiedler.

Er überreichte Schlenker eine vom DRK-Kreisvorsitzenden Herbert Fischer unterzeichnete Ernennungsurkunde mit folgendem Wortlaut: „In Würdigung und als Zeichen der Dankbarkeit und Anerkennung für verdienstvolle zwölfjährige Tätigkeit als Vorsitzender des DRK-Ortsvereins Bad Dürkheim wird Herr Dr. Schlenker zum Ehrenvorsitzenden ernannt“.

Auf der Tagesordnung standen auch diverse Berichte. Wie Michaela Gula zuvor in ihrem Jahresbericht ausführte, wurden von den Mitgliedern des DRK-Ortsvereins im vergangenen Jahr über 237 Termine wahrgenommen und bei den vier Blutspenden kamen 1210 Blutkonserven zusammen. Außerdem gab es sieben Realeinsätze und der Jahresausflug führte die Rotkreuzler diesmal auf die Reichenau. Auch das 19 Mitglieder zählende Jugendrotkreuz unter der Leitung von Andreas Fritsche, Sahra Pore und Werner Kolsdorf war mit 3328 Gesamtstunden wieder sehr aktiv. Ebenso die Gruppe „Sozialarbeit“ und der Fahrdienst.

Nach den Berichten des Schatzmeisters und der Kassenprüfer erfolgte die einstimmige Entlastung der Vorstandschaft. Den Ehrungen folgte ein Grußwort von Bürgermeister Walter Klumpp, der dem DRK für die vielfältigen Aktivitäten Dank und Anerkennung aussprach. Diesem Lob schlossen sich Markus Karrer im Namen der Bad Dürkheimer Feuerwehr und Herbert Fischer für den DRK-Kreisverband an.